

„Archäologie im Zeitalter der digitalen Wende“

Freitag, 22. Juni 2018

12:00 – 14:00 Registrierung

14:00 – 14:30 Begrüßung und Einführung in das Tagungsthema

14:30 – 16:00 **Sektion I: Digitales Publizieren** (Moderation: Holger Kieburg)

- Frank Siegmund (DGUF): *Open Access bei der DGUF: ein Blick hinter die Kulissen*
- Olaf Dräger - Miriam Blümel (LVR-Landesmuseum Bonn): *Bonner Jahrbücher online*
- Peter Baumeister (DAI Berlin): *Die Online-Publikationsstrategie des Deutschen Archäologischen Instituts: Chancen und Herausforderungen*
- Björn Gebert (Anna Amalia Bibliothek Weimar): *Wissenschaftsblogs & Fachrepositorien: Wege zu Open Access in der Archäologie*

16:00 – 16:30 Kaffeepause

16:30 – 18:00 **Sektion II: Museen** (Moderation: Jochen Griesbach)

- Rüdiger Splitter (Museumslandschaft Kassel): *15 Jahre Digitalisierung im Museum – Strategien und Projekte der Antikensammlung Kassel*
- Hubertus Kohle (LMU München): *Big data im Museum. Neue Perspektiven der Forschung*
- Katharina Fendius - Nadja Bauer (SMB): *Audience first, digital second - Strategische Ansätze und das Projekt museum4punkt0*
- Katrin Schröder (Hamburg): *Facebook, Blog, WhatsApp und Podcast - Die Erfahrungen des Archäologischen Museums Hamburg mit digitaler Kommunikation*

18:30 - 19:30 **Elevator Pitch**¹ (Moderation: Kristin Oswald)

- Martin Langner: *3D shape analysis*
- Katharina Martin: *Online-Datenbank NUMiD - Netzwerk Universitärer Münzsammlungen in Deutschland*
- Annabel Bokern: *digitale Promovierenden-Ausstellung „Menschen | Tun | Dinge“*
- Isabella Hodgson: *Pseudeion: Das Online-Museum nicht existierender Artefakte*
- Jens Crueger: *Archäologische Twitter-Konferenz zum Thema Kulturgüterschutz*
- Sophie Rotermund: *Die Plattform „Anarchaeologie“ und Videos zur Archäologie*
- Geesche Wilts: *Archäologisches Reisebloggen – Zeitreisen im Digitalen*

20:00 - 22:00 **Abendempfang im Hessischen Landesmuseum**

Samstag, 23. Juni 2018

09:00 – 11:30 **AG-Treffen** (findet in 2 Blöcken statt, vgl. Programm der AG-Treffen)

Block I von 09:00 - 10:10 Uhr

- AG ‚Archäologie und Computer‘
- AG ‚Wissen schafft Karriere‘

Block II von 10:20 - 11:30 Uhr

- AG ‚Archäologie und Fotografie‘
- AG ‚Antikensammlungen‘
- AG ‚Archäologisches Publizieren‘

11:30 – 13:00 Mittagspause, individuelle Versorgung in der Umgebung

¹Ein elevator pitch ist ein Vortragsformat, bei dem eine Idee oder ein Projekt knapp (bis zu 3 min) und formlos präsentiert wird. Der Fokus liegt dabei auf den positiven Aspekten. Der Kerngedanke eines „elevator pitches“ basiert auf dem Szenario, eine wichtige Person in einem Aufzug zu treffen und diese während der Dauer der Fahrt von seiner Idee zu überzeugen. Unser elevator pitch verhält sich komplementär zur Postersession.

13:00 – 15:00 **Mitgliederversammlung des DARV e.V.**

15:00 – 15:30 Kaffeepause

15:30 – 17:00 **Sektion III: Lehre - Podiumsdiskussion** (Moderation: Martin Langner)

- Kai-Christian Bruhn (Universität Mainz): *i3Mainz & MA „Digitale Methodik in den Geistes- und Kulturwissenschaften“*
- Stefan Feuser (Universität Kiel): *Internationale Lehre dank digitaler Wende? Das Lehrprojekt „Ancient Cities“.*
- Antje-Sophie Menschner (Universität Freiburg): *Didaktischer Doppel-decker: Museumsarbeit lernen in einer digitalen Lernumgebung*
- Mona Hess (Universität Bamberg): *MA “Digitale Denkmaltechnologien / Digital Technologies in Heritage Conservation”*
- Katharina Lorenz (Universität Gießen): *Zwischen Yack und Hack: Digital Humanities Lehre in den Geisteswissenschaften*

17:00 – 17:30 Kaffeepause

17:30 – 19:00 **Sektion IV: Forschung** (Moderation: Raffaella Da Vela)

- Julia Arnkens (Universität Münster): *Structure-from-Motion/Image-Based Modelling als Methode der digitalen Schnittdokumentation – Das universitätsgebundene Grabungsprojekt Doliche der Forschungsstelle Asia Minor (Münster) als Fallbeispiel*
- Irmela Herzog (Landesamt Bonn): *Der digitale Wandel im LVR-Amt für Bodendenkmalpflege, Bonn*
- Sebastian Cuy (DAI Berlin): *Die iDAI.welt - Forschungsdaten und Dateninfrastruktur zwischen Heterogenität und Standardisierung*
- Reinhard Förtsch (DAI Berlin): *The unknown unknowns in data*

ab 20:00 **Abendempfang im Schloss Wilhelmshöhe**

Inkl. Führung durch die aktuelle Ausstellung „250 Jahre Antikensammlung Kassel“, durch Prof. Dr. Rüdiger Splitter, daneben Public Viewing der Fussball WM 2018

Sonntag, 24. Juni 2018

10:00 – 12:00 **Abschlussveranstaltung: World Café²**

12:00 – 12:30 Kaffeepause

12:30 – 14:00 **Auswertung des World Cafés**, Abschlussdiskussion im Plenum, anschließend Verabschiedung



Hinweise:

Parallel zu allen Veranstaltungen gibt es eine Postersession, in der verschiedene digitale Projekte sich präsentieren können. Gemeinsam möchten wir am Sonntag das innovativste Projekt prämiieren. Es winkt auch ein kleiner, lukrativer Preis.

Daneben gibt es ein interessantes Rahmenprogramm während der Jahrestagung mit Workshops am Donnerstag und Freitag sowie die Möglichkeit einer Stadtführung durch Kassel am Sonntag (vgl. Zusatzprogramm).

Tagungsort: Sofern nicht anders angegeben, wird die Jahrestagung im Großen Hörsaal des Hessischen Landesmuseums, Brüder-Grimm-Platz 5, 34117 Kassel, stattfinden.

Abendempfang am Freitag: Foyer des Hessischen Landesmuseums (Adresse s.o.).

Abendempfang am Samstag: Schloss Wilhelmshöhe, Schlosspark 1, 34131 Kassel

² Beim World Café werden einzelne Punkte des Tagungsthemas in kleinen Tischgruppen diskutiert. Die Themen ergeben sich aus den Überschneidungspunkten zwischen den archäologischen Tätigkeitsbereichen, die in den Panels betrachtet werden, und aus Vorschlägen der Tagungsteilnehmer. Dazu gibt es eine Wand im Bereich der Tagung, auf der man Themenvorschläge anbringen kann. Um dann den Diskurs zu vertiefen, wechseln die Teilnehmer mehrmals die Tische und die Gruppen werden durchmischte. Am Ende steht eine Abschlussrunde im Plenum.

Donnerstag, 21. Juni 2018

**Workshop I: Archäologiestudium – und dann?
Kompetenzanalyse für Studierende archäologischer Fächer***

Termin: Do., 21.06.2018, 12:30 – 16:30 Uhr
(Hessisches Landesmuseum, Kassel)

Zielgruppe: BA-, MA- und Promotionsstudierende archäologischer Fächer

Freitag, 22. Juni 2018

Workshop: Archäologie und ‚social media‘

Inhalt: Einführung und praktische Übungen zu digitaler Wissenschaftskommunikation in Deutschland im archäologischen und historischen Bereich

Termin: Fr., 22.06.2018, 10:00 – 12:00 Uhr

Leitung: Kristin Oswald (kristin.oswald@gmx.de)

Organisator: AG ‚Archäologisches Publizieren‘

AG-Treffen Block I, 09:00 – 10:10 Uhr

AG ‚Archäologie und Computer‘

Leo Klinke (Münster): *Virtueller Blick in die Antike. Die virtuelle Rekonstruktion der Skulpturengruppen aus der Tiberiusgrotte von Sperlonga*

Wir wollen anschließend gemeinsam zum Thema ‚Digitale archäologische Modelle - Mehr als nur ein Instrument zur Visualisierung von Forschungsergebnissen?‘ diskutieren.

AG ‚Wissen schafft Karriere‘

Die Mitglieder der AG planen die Organisation von moderierten Impulsvorträgen zum Thema „Karrierewege außerhalb der Academia“.

AG-Treffen Block II, 10:20 – 11:30 Uhr

AG ‚Archäologie und Fotografie‘

10:20 Uhr Sylvia Diebner (Rom): *Der Fotonachlass Lindner/ Hofmann zwischen DAI Rom und Bibliotheca Hertziana. Geschichte einer Erbschaft zwischen 1880 und 1931*

11:00 Uhr Norbert Franken (Berlin): *Eine ‚Grand Tour‘ in 3D. Italien in frühen Stereofotografien*

AG ‚Archäologisches Publizieren‘

Peter Baumeister, Leiter der Redaktion an der Zentrale des DAI, wird vom Wandel des Redaktionsalltags in den letzten Jahren berichten, der von digitalen Innovationen geprägt ist.

AG ‚Antikemuseen‘

Maria Effinger (UB Heidelberg): *Möglichkeiten zur besseren Vernetzung von Sammlungen*

* Workshop II: Archäologiestudium – und dann? Berufsorientierung in der Studienberatung archäologischer Fächer entfällt wegen zu geringer TeilnehmerInnenzahl.